

vermittelst des Graphitstiftes die Erhöhungen der Mitte der Oberlippe weg, so daß die Lippe eine normale Schwellung erhält. Hierdurch erwirkt man auf dem Positiv an jenen Stellen einen hellen kleinen Hügel, den man mit Touche wegarbeitet, jedoch nur soweit, daß die vorher auf dem Negativ angelegte Lichtlinie — jener Graphitstrich, der die Form der Oberlippe auf das normale Maß reducirt, vorausgesetzt natürlich, daß dies überhaupt nöthig war — als oberste Begrenzungslinie der Oberlippe vorhanden sein muß.

Wie bei dem bitteren Zuge die Oberlippe in die Höhe gezogene Stellen hat, so ist dem verbissenen Zuge eine Erhöhung der Mitte der Unterlippe charakteristisch, und wie für jenen Zug überhaupt die Oberlippe, so ist hier die Unterlippe der maßgebende Theil. Der in diesem Falle gespannte und aufwärts gezogene Mundschließmuskel veranlaßt die Bildung zweier Falten unter der Unterlippe, welche in der Mitte derselben ansetzen und von hier nach beiden Seiten wie die Schenkel eines stumpfwinkligen Dreiecks verlaufen. Die Lippen entbehren ihrer normalen Schwellung, indem sie einwärts gekniffen sind und bildlich nur eine schmale Linie bilden — bildlich heißt hier immer so viel wie „im Portrait“. — Die Haut des Kinns ist fest an den Knochen gedrückt.

Wir sind in vielen Fällen gezwungen, die Erscheinungen der Verbissenheit am Munde durch die Retouche zu beseitigen. Ich brauche diesbezüglich hier keine näheren Winke zu ertheilen, da ich dieselben in umfassender Weise bereits niedergelegt habe bei der Behandlung der Mimik und Physiognomik des verbissenen Zuges, wo das hierhergehörige Technische zu finden ist.

Auch bei dem verachtenden Zuge finden wir die Mitte der Unterlippe in die Höhe gezogen, wodurch die Mundspalte nach unten gekrümmt erscheint, so wie bei dem verbissenen Zuge. Jedoch fehlen bei dem verachtenden Munde jene beiden charakteristischen Falten unter der Unterlippe, an deren Stelle wir eine convex nach unten gekrümmte, bogenförmige Mundkinnsfalte finden. Diese Erscheinungen am Munde machen insgesamt den ersten Grad der Verachtung aus, wie wir früher sahen, und dieser erste Grad verlangt